

ADAM FLOR

Ein Senior, der Alte betreut

Thiede Er ist Pate in zwei Altersheimen und engagiert sich im Seniorenbeirat.

Von Karen Fröhlich

Adam Flor ist nicht nur bekennender Steterburger – 1938 ist er im zarten Alter von fünf Jahren mit seinen fünf Brüdern und den Eltern aus Hessen hergekommen, um bis heute zu bleiben. Der 87-Jährige ist auch als ehemaliger Industriemeister der Hütte aktiv in der IG Metall, engagiert sich im Seniorenbeirat der Stadt, ist im Arbeitskreis „Betreutes Wohnen“ der SPD, führte 16 Jahre den Awo-Ortsverein und trägt immer noch vierteljährlich auf der gesamten Länge der Danziger Straße das Kirchenblatt aus.

Zudem ist Adam Flor, den manch ein Thieder noch als streitbaren Steterburger von seiner Tätigkeit im Ortsrat kennt, Heimpate gleich in zwei Altersheimen – in dem der Arbeiterwohlfahrt an der

Danziger Straße und in der Alloheim-Seniorenresidenz am Thieder Lindenberg. Hier fungiert er seit kurzem zusätzlich als externer Bewohnervertreter.

Als Heimpate vermittelt er zwischen der Heimleitung und der zuständigen Behörde der Stadt, nimmt zweimal im Monat an Besprechungen teil und Beschwerden von Bewohnern entgegen. Viele der Bewohner, die im liebevoll „Resi“ genannten Alloheim entweder in stationärer Pflege oder im Betreuten Wohnen leben, sind Bekannte von Flor. „Wir kennen uns aus der früheren Nachbarschaft, von der Arbeit oder aus Vereinen“, sagt der umtriebige Mann, der ja selbst inzwischen ein Senior ist, aber mit seiner jungen Frau zur Miete in einer Awo-Wohnung wohnt. In seinem Steterburg, an der Danziger Straße.



Adam Flor gratuliert Alloheim-Bewohnerin Hildegard Wiegand zum Geburtstag. Dabei sind ihre Töchter Marianne Schopnie und Brigitte Dietze. Foto: Fröhlich